

hochschule  
genial dual



## Seminare

September 2009 - Februar 2010

Weiterbildung in  
Unternehmensführung  
+ Bauwesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu allererst möchte ich mich bedanken bei all denjenigen von Ihnen, die sich an unserer (dem vorigen Programmheft beigefügten) Umfrage beteiligt haben. Der Rücklauf war zwar geringer als erhofft, aber wir haben einige interessante Anregungen bekommen, die wir teilweise schon in diesem Semester umsetzen.

Was erwartet Sie?

- Im Rahmen des EU-Förderprogramms „Fit for Leadership“ wird der gleichnamige Lehrgang für (angehende) Führungskräfte fortgesetzt – ergänzt durch ein Seminar über die erfolgreiche Durchführung von Meetings und ein Planspiel zur Unternehmensführung in der Praxis.
- Auch wird der BAFA-anerkannte, seit Jahren erfolgreiche Lehrgang Gebäude-Energieberatung erneut angeboten – natürlich auf dem Stand der aktuellen EnEV 2009.

Was bieten wir Ihnen neben diesen Lehrgängen?

- Den Auftakt bildet die Bauwirtschaft mit einem Seminar zum Planungsvertrag nach neuer HOAI, gefolgt von der Haftung des GmbH-Geschäftsführers – nicht zu vergessen das o.g. Seminar über erfolgreiche Meetings und das Planspiel zur Unternehmensführung in der Praxis.
- Planung und Ausführung von Wärmedämm-Verbundsystemen ist ebenso Thema eines Seminars wie die schadenfreie Konstruktion von Balkonen, Loggien und Dachterrassen, gefolgt von einem Wochenendseminar zur Berechnung von Wärmebrücken mit dem kostenlosen Programm THERM.

Wir freuen uns darauf, Sie auch in diesem Herbst und Winter zur Weiterbildung im IWB an der Hochschule 21 begrüßen zu können.

Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt

P.S. Wichtige Hinweise zur EU-Förderung unserer Angebote finden Sie auf S. 4!

## **LEHRGANG FIT FOR LEADERSHIP**

- Einführung 5
- Seminare 6

## **LEHRGANG GEBÄUDE- ENERGIEBERATUNG**

- Einführung 7
- Seminare 8 – 13

## **EINZELSEMINARE**

Erfolgreiche Meetings	17
Der Planungsvertrag unter der neuen HOAI 2009	18
Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)	19
Die Haftung des GmbH-Geschäftsführers nach dem neuen GmbH-Recht	20
Planspiel zur Unternehmensführung In der Praxis	21
Balkone, Loggien und Dachterrassen	22
Wärmebrückenberechnung mit THERM	23

## **ÜBERSICHT TERMINE 14 + 15**

Hinweise zur EU-Förderung	4
Allgemeine Hinweise	25
Anmeldeformular	26 – 27
Anfahrtsskizze	28

Dieses Projekt wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert.



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung



EVANGELISCHE  
ERWACHSENEN  
BILDUNG  
NIEDERSACHSEN

## Hinweise zur EU-Förderung

Viele Einrichtungen im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg erhalten inzwischen EU-Mittel. Dank einer Kooperation mit der Evangelischen Erwachsenenbildung (EEB) gehören wir auch dazu: Im Rahmen des Programms „Fit for Leadership“ werden der gleichnamige Lehrgang sowie der Lehrgang Gebäude-Energieberatung und die Seminare 46.40 u. 46.43-44 gefördert. Was haben Sie davon? Die Zuschüsse verwenden wir dafür, dass wir auch Seminare mit wenigen Teilnehmern stattfinden lassen können, und hoffentlich nicht die Preise weiter anheben müssen.

Direkt betroffen von dieser Förderung sind die kleinen und mittleren Unternehmen (den „KMU“) im ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg – das ist das sog. „Konvergenzgebiet“:

- Wenn Sie in diesem Gebiet arbeiten, ob angestellt oder selbstständig, müssen wir Sie leider mit einigem „Formularkram“ belästigen: Zum einen müssen Sie neben unserer Teilnehmerliste noch eine weitere mit den o.g. EU-Logos abzeichnen, zum anderen (nur Angestellte) sich auch von Ihrer Firma die sog. „Freistellungskosten“ geben lassen – das ist Ihr Gehaltsanteil, für den Sie in unseren Seminaren statt in Ihrem Büro sitzen und den die EU als den Eigenanteil Ihrer Firma für die Weiterbildung anrechnet. Diese Freistellungskosten sind Voraussetzung dafür, dass die Zuwendung der EU-Mittel überhaupt erfolgen kann!
- Für Ihre Mühe erhalten Sie bei Einzelseminaren eine Gutschrift über 10,- € und bei Lehrgängen eine Erstattung von 30,- € nach erfolgter Zuwendung der EU-Zuschüsse an uns.
- Wir (und die Mitarbeiter der EEB) informieren Sie gern ausführlich in einem persönlichen Gespräch.

**Wir möchten uns bei allen Kunden, die uns im letzten Semester durch die Bescheinigung ihrer Freistellungskosten unterstützt haben, bedanken!**

## Lehrgang Fit for Leadership

Fortsetzung aus dem Sommersemester 2009

Ingenieurinnen und Ingenieure, Architektinnen und Architekten wie auch Kaufleute sind mit Abschluss Ihres Studiums im technischen bzw. betriebswirtschaftlichen Bereich gut ausgebildet – wie aber sieht es aus mit Führungsqualitäten? Wer aus der Sachbearbeiterebene heraus Karriere machen will, muss sich in diesem Feld weiterbilden

In diesem Lehrgang wird zum einen die persönliche Führungskompetenz entwickelt, zum anderen deren Anwendung für die Personalführung und das Führen von Kundengesprächen trainiert. Ergänzend kommen „harte“ Fakten wie Arbeitsrecht, Personalwesen, Haftungsrisiken von Führungskräften sowie Unternehmensführung und Controlling hinzu – zusammengefasst das Grundlagenwissen für Führungskräfte.

Der Aufbau des Lehrgangs findet sich auf den folgenden Seiten, näheres zu den Inhalten s. unter [www.hs21.de/weiterbildung](http://www.hs21.de/weiterbildung).

**Da die Einzelseminare in sich abgeschlossene Themen behandeln, können sie auch noch einzeln oder als Block gebucht werden.**

Lehrgangsleiter: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude

Veranstaltungs- Hochschule 21  
ort: Harburger Str. 6, 21614 Buxtehude

Termine: s. folgende Kurse 46.14 bis 46.16

Gebühr: für die Summe der verbleibenden Kurse  
1.653,75 €; ermäßigt auf 1.376,- € bei  
Buchung aller Kurse als Block; bei  
Buchung einzelner Kurse gilt die dort  
genannte Gebühr  
(alle Gebühren inkl. Seminarunterlagen  
und Pausenimbissen)

**Kurs-Nr.:** 46.10 (für den gesamten Block)

### Hinweis:

Die weitere Seminare aus der Reihe „Fit for Leadership“:

- Erfolgreiche Meetings (S. 17),
- Die Haftung des GmbH-Geschäftsführers (S. 20) und
- Planspiel zur Unternehmensführung (S. 21)

stellen sinnvolle Ergänzungen zu diesem Lehrgang dar!

## 46.14 Das Kundengespräch

- Referent: Patrick Stoffregen, Personal- und Managementtrainer, psTraining, Winsen/Luhe
- Termine: Fr, 04.09.2009, 09:00 – 16:00 Uhr  
Sa, 05.09.2009, 09:00 – 16:00 Uhr  
Fr, 11.09.2009, 09:00 – 16:00 Uhr
- Gebühr: 630,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbissen)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 46.15 Führungswissen für Ingenieure

- Referenten: Prof. Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Berend Faber-Praetorius, Hochschule 21, Buxtehude  
RA Thomas Karczewski, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Kanzlei von Lindeiner, Weinberger, Karczewski, Hauser, Ryll, Hamburg
- Termine: Fr, 30.10.2009, 15:00 – 20:00 Uhr  
Sa, 31.10.2009, 09:00 – 17:00 Uhr  
Fr, 06.11.2009, 15:00 – 20:00 Uhr  
Sa, 07.11.2009, 09:00 – 17:00 Uhr
- Gebühr: 787,50 € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbissen)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 46.16 Workshop zur Personalführung in der Praxis

- Referent: Carsten Lütkeemann, Personaltrainer Evangelische Erwachsenenbildung (EEB), Stade
- Termin: Sa, 21.11.2009, 09:00 – 17:00 Uhr
- Gebühr: 236,25 € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 46.20 Lehrgang Gebäude-Energieberatung

Durch die gerade novellierte Energieeinsparverordnung und die hohen Energiepreise ist das Thema Energieeinsparung deutlich in das öffentliche Bewusstsein getreten. Die Folge davon ist, dass Energieberatung verstärkt nachgefragt wird, dafür ausgebildete, qualifizierte Beraterinnen oder Berater aber nach wie vor fehlen. Mit dem Lehrgang „Gebäude-Energieberatung“, der sich speziell an Ingenieurinnen und Ingenieure aus dem Bereich Architektur und Bauwesen (Hochbau) wendet, soll diese Lücke geschlossen werden.

Der Lehrgang ist vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausführungskontrolle (BAFA) anerkannt, d.h. die geprüften Absolventinnen und Absolventen können nach Aufnahme in die Beraterliste des BAFA z.Z. die Förderung für die sog. „Vor-Ort-Beratung“ erhalten. Damit dürfen auch für die KfW-Förderbank im Rahmen der Programme „Energieeffizient Bauen“ bzw. „Energieeffizient Sanieren“ die erforderlichen Nachweise für Wohngebäude geführt werden; ferner können die Absolventinnen und Absolventen als Sachverständige die von der KfW-Förderbank geförderte qualifizierte Baubegleitung während der Sanierungsphase übernehmen.

Darüber hinaus wird bestätigt, dass die wesentlichen Inhalte der Anlage 11, Nr. 2, der EnEV 2009 gelehrt wurden, so dass die Absolventinnen und Absolventen Energieausweise für Wohngebäude ausstellen dürfen.

Der Aufbau des Lehrgangs findet sich auf den folgenden Seiten, näheres zu den Inhalten s. unter [www.hs21.de/weiterbildung](http://www.hs21.de/weiterbildung).

**Lehrgangleiter:** Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Prof. Dipl.-Ing. Arch. Hans-Jürgen Peter,  
Hochschule 21, Buxtehude

**Termine:** s. folgende Kurse 46.21 bis 46.39, die Prüfung ist für März 2010 vorgesehen

**Gebühr:** Für die Summe der einzelnen Kurse 2580,- €; bei Buchung des gesamten Lehrgangs einschl. Prüfung ermäßigt sich die Gebühr auf 1890,-€ (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

**Kursus-Nr.:** 46.20

## Übersicht

<b>46.20</b>	<b>Lehrgang Gebäude-Energieberatung</b>	Marquardt Peter
<b>46.21</b>	Einführung in den Lehrgang	Marquardt Peter
<b>46.22</b>	Europäische Wärmeschutznormung	Marquardt Wilezich
<b>46.23</b>	Luftdichtheit und Thermografie	Röver
<b>46.24</b>	Schimmelpilz in Wohnungen	Hankammer
<b>46.25</b>	Sanierung von Altbauten und Kon- struktion von Niedrigenergiehäusern	Herrmann
<b>46.26</b>	Heizungstechnik 1	Schradieck
<b>46.27</b>	Erneuerbare Energien	Weyres- Borchert Bruske
<b>46.28</b>	Heizlastberechnung und Trinkwassererwärmung	Peter
<b>46.29</b>	Lüftung	Peter
<b>46.30</b>	Energieeinsparverordnung (EnEV)	Marquardt
<b>46.31</b>	Wärmebrücken	Käser
<b>46.32</b>	Übungsseminar zur EnEV	Marquardt
<b>46.33</b>	Energieeinsparverordnung im Bestand, Energieausweise	Marquardt
<b>46.34</b>	Heizungstechnik 2	Schradieck
<b>46.35</b>	Heizkostenabrechnung und Rechtsfragen	Hell Drewsen
<b>46.36</b>	Energiesparberatung vor Ort	Hell
<b>46.37</b>	Beispielhafte Erarbeitung von energetischen Konzepten für Modernisierungsmaßnahmen	Marquardt Wilezich
<b>46.38</b>	Wirtschaftlichkeit und Stromeinsparung	Hell
<b>46.39</b>	Förderprogramme und Ausblick	Peter Marquardt

## **46.21 Einführung Lehrgang Gebäude-Energieberatung**

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Prof. Dipl. -Ing. Arch. Hans-Jürgen Peter,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Do, 17.09.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: Gebührenfrei

## **46.22 Europäische Wärmeschutznormung**

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude  
Dr.-Ing. Norbert Wilezich,  
ebz Nord GmbH, Hamburg

Termin: Di, 22.09., Do, 24.09. und Di, 29.09.2009,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 285,- € (darin sind als Seminarunterlage  
das Lehrbuch „Energiesparendes Bauen“  
des ersten Referenten sowie die  
Pausenimbisse enthalten)

## **46.23 Luftdichtheit und Thermografie**

Referent: Dipl.- Ing. Heinz Ludwig Röver,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Do, 01.10.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 105,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## **46.24 Schimmelpilz in Wohnungen**

Referent: Dipl.-Ing. Gunter Hankammer,  
ö.b.u.v. Sachverständiger für Schäden an  
Gebäuden sowie Schimmelpilze und  
andere Innenraumschadstoffe,  
Hankammer GmbH, Hamburg

Termin: Di, 27.10.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

## **46.25 Sanierung von Altbauten und Konstruktion von Niedrigenergiehäusern**

Referent: Prof. Dipl.-Ing. Arch. Jasper Herrmann,  
Hochschule 21 , Buxtehude

Termin: Do, 29.10.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## **46.26 Heizungstechnik 1**

Referent: Dipl.-Ing. VDI Ernst-Peter Schradieck,  
Ingenieurbüro Schradieck, Stade

Termin: Di, 03.11., Do, 05.11. und Di, 10.11. 2009,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 255,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## **46.27 Erneuerbare Energien**

Referenten: Dipl.-Met. Bernhard Weyres-Borchert,  
ZEWU, Hamburg  
Andreas Bruske,  
Solarzentrum Nord, Bad Bederkesa

Termin: Fr, 13.11. 2009, 15:00 – 20:00 Uhr  
Sa, 14.11. 2009, 09:00 – 14:00 Uhr

Gebühr: 255,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## **46.28 Heizlastberechnung und Trinkwassererwärmung**

Referent: Prof. Dipl.- Ing. Arch. Hans-Jürgen Peter,  
Hochschule 21 , Buxtehude

Termin: Di, 17.11.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## 46.29 Lüftung

Referent: Prof. Dipl.-Ing. Arch. Hans-Jürgen Peter,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Do, 19.11.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

## 46.30 Energieeinsparverordnung (EnEV)

Referent: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Di, 24.11.2009, 17:00 – 20:15 Uhr  
Do, 26.11.2009, 17:00 – 20:00 Uhr

Gebühr: 200,- € (darin sind als Seminarunterlagen das  
Lehrbuch „Energiesparendes Bauen“ des  
Referenten und die Pausenimbisse enthalten)

## 46.31 Wärmebrücken

Referent: Dipl.-Phys. Raimund Käser,  
ebz Süd GmbH, Viernheim

Termin: Mi, 02.12. und Do, 03.12.2009,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 210,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 46.32 Übungsseminar zur EnEV

Referent: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Di, 08.12.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 105,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

### **46.33      Energieeinsparverordnung im Bestand, Energieausweise**

Referent: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Do, 10.12.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

### **46.34      Heizungstechnik 2**

Referent: Dipl.-Ing. VDI Ernst-Peter Schradieck,  
Ingenieurbüro Schradieck, Stade

Termin: Di, 15.12.2009 und Do, 17.12.2009,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 170,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

### **46.35      Heizkostenabrechnung und Rechtsfragen**

Referenten: Dipl.-Phys. Michael Hell,  
hnhell Energieberatung - Systemanalyse,  
Hamburg  
RA Georg-Friedger Drewsen,  
Drewsen Rechtsanwälte, Kanzlei f. Bau-  
recht, Hamburg und Hanstedt

Termin: Do, 07.01.2010, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

### **46.36      Energiesparberatung vor Ort**

Referent: Dipl.-Phys. Michael Hell,  
hnhell Energieberatung - Systemanalyse,  
Hamburg

Termin: Di, 12.01.2010, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## 46.37 Beispielhafte Erarbeitung von energetischen Konzepten für Modernisierungsmaßnahmen

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude  
Dr.-Ing. Norbert Wilezich,  
ebz Nord GmbH, Hamburg

Termin: Fr, 15.01. 2010, 15:00 – 20:00 Uhr,  
Sa, 16.01. 2010, 09:00 – 14:00 Uhr

Gebühr: 315,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

Hinweis: **Begrenzte Teilnehmerzahl !**

**Prüfungsvorleistung mit Anwesenheitspflicht für Teilnehmer/innen, die die BAFA-Anerkennung anstreben.**

## 46.38 Wirtschaftlichkeit und Stromeinsparung

Referent: Dipl.-Phys. Michael Hell,  
hnhell Energieberatung - Systemanalyse,  
Hamburg

Termin: Di, 19.01.2010, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

## 46.39 Förderprogramme und Ausblick

Referenten: Prof. Dipl.-Ing. Arch. Hans-Jürgen Peter,  
Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Do, 21.01.2010, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: Nicht einzeln, nur im Rahmen des gesamten  
Lehrganges buchbar

## Seminarübersicht Herbst/Winter 2009/10

**Lehrgang Fit for Leadership**

**Lehrgang Gebäude-Energieberatung**

Klausur voraussichtlich im März 2010

**Erfolgreiche Meetings**

Dipl.-Kffr. Stefanie Kuchta

**Der Planungsvertrag unter der neuen HOAI 2009**

RA Thomas Karczewski

Prof. Dr.-Ing. Andreas Biesterfeld

**Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)**

Dr.rer.nat. Bodo Buecher

**Die Haftung des GmbH-Geschäftsführers nach dem neuen GmbH-Recht**

RA Thomas Karczewski

**Planspiel zur Unternehmensführung**

Prof. Dr. Wolfgang Eibner

**Balkone, Loggien und Dachterrassen**

Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt

Dipl.-Ing. Lars Heuer

**Wärmebrückenberechnung mit THERM**

Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt

Prof. Dipl.-Ing. Arch. Jasper Herrmann

	<b>Sept.</b>	<b>Okt.</b>	<b>Nov.</b>	<b>Dez.</b>	<b>Jan./Febr.</b>	<b>Seite</b>
	Fr. 04.09. Sa. 05.09. Fr. 11.09.	Fr. 30.10. Sa. 31.10.	Fr. 06.11. Sa. 07.11. Sa. 21.11.			6
	Do. 07.09. Di. 22.09. Do. 24.09. Di. 29.09.	Do. 01.10. Di. 27.10. Do 29.10.	Di. 03.11. Do. 05.11. Di. 10.11. Fr. 13.11. Sa. 14.11. Di. 17.11. Do. 19.11. Di. 24.11. Do. 26.11.	Mi. 02.12. Do. 03.12. Di. 08.12. Do. 10.12. Di. 15.12. Do. 17.12.	Do. 07.01. Di. 12.01. Fr. 15.01. Sa. 16.01. Di. 19.01. Do. 21.01.	8-13
	Sa. 12.09.					17
		Mo. 26.10.	Mo. 02.11.			18
		Di. 27.10. Mi. 28.10.				19
			Mo. 09.11.			20
			Fr. 27.11. Sa. 28.11.			21
					Di. 12.01.	22
					Di. 26.01. Di. 02.02.	23

Die Hochschule 21 wurde 2004 als gemeinnützige GmbH am Standort der bis dahin staatlichen Fachhochschule in Buxtehude gegründet und ist ein Modellbeispiel für Private Public Partnership im Bildungswesen. Zu den Gesellschaftern gehören Kommunen, Kammern, Verbände und Unternehmen der Region. Zusätzlich zu der am Standort traditionellen Ausbildung in akademischen Berufen erweitern wir unser Lehrangebot kontinuierlich um neue Berufsbilder.

## Studiengänge Wintersemester 2009 / 2010

**Bauingenieurwesen DUAL**

**Bauen im Bestand DUAL**

**Bau- und Immobilienmanagement DUAL**

**Physiotherapie DUAL**

**Mechatronik DUAL**

*Studienbeginn jeweils Ende September.*

## Struktur der Baustudiengänge

	1. Studienjahr:	2. Studienjahr:	3. Studienjahr:
Okt.-Dez.:	Theoriephase	Theoriephase	Theoriephase
Jan.-März:	Praxisphase	Praxisphase	Praxisphase
April-Juni:	Theoriephase	Theoriephase	Theoriephase
Juli-Sept.:	Praxisphase	Praxisphase	Praxisphase mit Bachelor-Arbeit

## Duales Studium – Ihr Vorteil

Im dualen Studium lernen die Studierenden in den Vorlesungen und Seminaren die Theorie ihres Berufs kennen. Die Praxis erfahren sie bei ihrer betrieblichen Ausbildung in einem Praxisbetrieb – Ihrem Betrieb.

Nutzen Sie die Chance, Ihre eigenen Mitarbeiter oder neue Nachwuchskräfte für Ihr Unternehmen individuell und qualifiziert auszubilden bzw. weiterzubilden.

**Stellen Sie einen Praxisplatz zur Verfügung und sorgen Sie gemeinsam mit der Hochschule 21 für akademischen Nachwuchs mit optimaler Perspektive.**

Ansprechpartner/in:

Frau Simon 04161 / 648 – 167

Herr Mehrkens 04161 / 648 – 228

## 46.40 Erfolgreiche Meetings

### Ein Seminar aus der Reihe „Fit for Leadership“

Man kennt das: Zeitaufwändige Meetings mit einschläfernden PowerPoint-Präsentationen, und am Ende „außer Spesen nichts gewesen“. In diesem Seminar soll gezeigt und geübt werden, wie man es besser macht.

Inhalte:

- Vorbereitung (Was will ich sagen? – der prägnante Einstieg)
- Struktur (Einleitung/Hauptteil/Schluss, Treffen von Vereinbarungen)
- Dramaturgie (Spannungsbogen, roter Faden, Dokumentation, von der Einladung zum verbindlichen Entscheidungsprotokoll)
- Rhetorik (Tipps zu Körpersprache, Gestik und Mimik, Umgang mit Widerständen, Umgang mit Fragen aus der Gruppe. Diskussionen zielgerichtet und niveauregulierend moderieren und leiten)
- Medien (das richtige Medium für den richtigen Zweck, Präsentationstechniken)

Referent: Stefanie Kuchta, Dipl.-Kaufrau/Tourismusmanagement,  
Evangelische Erwachsenenbildung (EEB),  
Stade

Termine: Sa, 12.09.2009, 09:00 -18:00 Uhr

Gebühr: 262,50 € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**



## 46.41 Der Planungsvertrag unter der neuen HOAI 2009

Die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) ist nach 14 Jahren in neuem Gewand erschienen:

**Erster Abend** (RA Thomas Karczewski):

- Welche wesentlichen Änderungen sind gekommen?
- Stundensätze und Nebenkosten
- Leistungen im Preisrecht
- Leistungen außerhalb des Preisrechts
- Möglichkeiten der Unterschreitung/Überschreitung
- Anrechenbare Kosten
- Anrechenbare Bausubstanz
- Honorartafeln
- Umbauszuschlag
- Wiederholungshonorar
- Anspruchsgrundlagen für nachträgliche Honoraranpassungen
- Konsequenzen für die Vertragsgestaltung
- Tipps für die Auftragsverhandlung für AG und AN
- Wie sind laufende Verträge abzurechnen?
- Anpassungsmöglichkeiten bei vor der Preisrechtsnovelle geschlossenen und länger laufenden Verträgen?

**Zweiter Abend** (Prof. Dr.-Ing. H.-A. Biesterfeld):

- Gestaltung und Verhandlung von Planungsverträgen
- Abkopplung von tatsächlichen Baukosten
- Anreize zum kostengünstigen Planen durch Bonus-Malus-Regelungen
- Kalkulation der Planungskosten
- Kosten- und Termin-Controlling
- Berechnung von Nachträgen
- Generalplanungsvertrag
- Planungsleistungen im Garantierten Maximalpreis-Vertrag

Referenten: RA Thomas Karczewski, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht,  
Kanzlei von Lindeiner, Weinberger,  
Karczewski, Hauser, Ryll, Hamburg  
Prof. Dr.-Ing. H.-Andreas Biesterfeld,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termine: Mo, 26.10. und 02.11.2009,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 170,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## 46.42 Wärmedämm-Verbundsysteme (WDVS)

Auch wenn in Norddeutschland das Verblendmauerwerk dominiert, werden – v.a. aus Kostengründen – Außenwände zunehmend mit Wärmedämm-Verbundsystemen (WDVS) gedämmt. Bei Modernisierungen von Bestandsgebäuden stellen WDVS häufig die einzige wirtschaftlich vertretbare Außenwanddämmung dar.

Ziel dieses Seminars ist es, das gültige Regelwerk bestehend aus den ATV in DIN 18345 mit DIN 55699 und den europäischen und nationalen Zulassungen vorzustellen. An Hand von Beispielen aus der Praxis wird die sinnvolle Wahl und fachgerechte Ausführung von WDVS vorgestellt – gleichermaßen im Neubau wie im Bestand.

Inhalt:

- Systemaufbau (Dämmstoffe, Putzsysteme, neuartige Systeme)
- Baurechtliche Situation (Brandschutz, Standsicherheit/Windlasten, nationale und europäische Zulassungen, Regelwerke)
- Bauphysik, v.a. Wärme/Feuchte (Dämmwirkung, zu dichte Wände, Schimmelbildung, Veralgung)
- Nutzen und Wirtschaftlichkeit
- Richtige Verarbeitung, Planungs- und Verarbeitungsfehler und deren Folgen (Praxisbeispiele mit Bildern)

Referent: Dr.rer.nat. Bodo Buecher  
 ö.b.u.v. Sachverständiger für Putze und  
 Wärmedämm-Verbundsysteme, Wildeck

Termin: Di, 27.10. und Mi, 28.10.2009  
 jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 170,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
 Pausenimbiss)

## 46.43 Die Haftung des GmbH-Geschäftsführers nach dem neuen GmbH-Recht

### Ein Seminar aus der Reihe „Fit for Leadership“

Bei zunehmender Krisengefahr nimmt auch das Risiko des GmbH-Geschäftsführers zu. Wie können generell und insbesondere im drohenden „Fall der Fälle“ persönliche Haftungsrisiken vermieden werden?

Das Seminar richtet sich an Geschäftsführer von Bauunternehmen, Bauträgern, Planungsbüros, Beratungsbüros, die in Form von GmbHs geführt werden. Neben zivilrechtlichen Themen werden auch strafrechtliche Fragestellungen erörtert.

#### Inhalt:

- Insolvenzgründe (Zahlungsunfähigkeit, Überschuldung)
- Innenhaftung, insbesondere Haftung wegen Zahlungen in der Krise des Unternehmens
- Außenhaftung; Haftung gegenüber den Vertragspartnern, Sozialversicherungsträgern, dem Finanzamt und der Bundesagentur für Arbeit etc.
- Insolvenzverschleppung, Vorenthalten von Sozialversicherungsbeiträgen etc.
- Wichtige Klauseln für den GmbH-Geschäftsführervertrag
- Versicherungsmöglichkeiten

Referent: RA Thomas Karczewski, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht,  
Kanzlei von Lindeiner, Weinberger,  
Karczewski, Hauser, Ryll, Hamburg

Termin: Mo, 09.11.2009, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## 46.44 Planspiel zur Unternehmensführung in der Praxis

### Ein Seminar aus der Reihe „Fit for Leadership“

Jeder Entscheidungsträger in der Wirtschaft braucht möglichst viele eigene unternehmerische Erfahrungen, um optimal agieren zu können. „Learning by doing“ im praxisnahen teamorientierten Planspiel ist ebenso wissenserweiternd wie inhaltlich effizient.

Das rechnergestützte Planspiel „General Management“ der Firma Unicon/Tata Industries simuliert den gesamten Entscheidungsbereich eines Unternehmens von Preissetzung, Vertrieb/Marketing, Produktion, Kostenrechnung und Finanzierung in erfrischend spielerischer und doch inhaltlich anspruchsvoller Präsentation. Die Teilnehmer erleben und erlernen in entspannt-konzentrierter Atmosphäre als Führungskräfte, ein Unternehmen über 6 bis 8 Geschäftsjahre zu führen.

#### Inhalte:

- Unternehmensziele und -strategien
- Analyse von Marktforschungsberichten
- Marketing- und Vertriebsentscheidungen
- Personal- und Fertigungsmanagement
- Kostenmanagement
- Finanzierung und Fremdkapitalmanagement
- Erfolgsfaktoren des Unternehmens
- Beurteilung des Unternehmenserfolges mit Hilfe betriebswirtschaftlicher Kennzahlen

Referent: Prof. Dr. Wolfgang Eibner  
vom Hersteller anerkannter und beurkundeter Schulungsleiter des Planspiels „General Management“  
Fachhochschule Jena und Hochschule 21, Buxtehude

Termine: Fr, 27.11.2009, 15:00 – 20:00 Uhr und  
Sa. 28.11.2009, 09:00 – 17:00 Uhr

Gebühr: 393,75 € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## 46.45 **Balkone, Loggien und Dachterrassen**

Balkone und Loggien sind wesentliche Gestaltungselemente eines Gebäudes und erhöhen den Wohnwert von Geschosswohnungen, letzteres gilt ebenso für Dachterrassen. Auf Grund ihrer exponierten Lage werden sie klimatisch extrem belastet, so dass eine besondere Sorgfalt bei Planung und Ausführung sowohl im Neubau wie auch bei Instandsetzungen im Bestand erforderlich ist.

Ziel dieses Seminars ist es, aufbauend auf dem gültigen Regelwerk und an Hand von Beispielen aus der Praxis die fachgerechte Konstruktion im Neubau und vor allem bei der Instandsetzung von Balkonen, Loggien und Dachterrassen darzustellen.

Inhalt:

- Baurechtliche Aspekte: Stand- und Brandsicherheit, Umwehrungen, Ausnahmen
- Bauphysikalische Anforderungen: Wärmeschutz, Wärmebrücken, Schall- und Brandschutz
- Konstruktive Anforderungen: Tragkonstruktion, Abdichtung, Belag, Entwässerung, Geländer und Brüstungen, Aufkantungen, Tür- und Gebäudeanschlüsse, Anbaubalkone, Balkon- und Terrassenverglasungen
- Balkone, Loggien und Dachterrassen im Bestand: Bauzustandsanalyse, Instandsetzungsplanung, Ablauf der Instandsetzung

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt  
Hochschule 21, Buxtehude  
Dipl.-Ing. (FH) Lars Heuer,  
Ingenieurbüro Lars Heuer,  
Hanstedt-Quarrendorf

Termin: Di, 12.01.2010, 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 85,- € (inkl. Seminarunterlagen und Pausenimbiss)

## 46.46 Wärmebrückenberechnung mit THERM

Die steigenden Anforderungen an den Wärmeschutz von Gebäuden machen es immer häufiger notwendig, Wärmebrücken nicht pauschal, sondern detailliert zu erfassen; bei der Planung von Passivhäusern ist die detaillierte Erfassung von Wärmebrücken sogar unverzichtbar. Zu diesem Zweck gibt es auf dem Markt eine Vielzahl von EDV-Programmen zur Berechnung von Wärmebrücken – Einsteiger in das Thema wollen aber häufig nicht viel Geld in ein leistungsfähiges Wärmebrückenprogramm investieren. Da bietet es sich an, das kostenlose Programm THERM 5.2 aus dem Internet zu laden. Aber die Nutzung dieses Programms mit englischsprachiger Bedienungsanleitung und amerikanischen Randbedingungen ist nicht ganz einfach.

In diesem Seminar sollen deshalb die Grundzüge des Programms THERM erläutert und danach vor allem Beispiele gerechnet werden.

Inhalt:

- Aufbau des Programms THERM 5.2 (mit Hilfe einer deutschsprachigen Kurzanleitung)
- Einbau deutscher Randbedingungen
- Berechnung von Beispielen am PC (einschließlich Berechnung von  $\Psi$ -Werten und  $f_{RSI}$ -Werten)

Referenten: Prof. Dr.-Ing. Helmut Marquardt,  
Prof. Dipl.-Ing. Arch. Jasper Herrmann,  
Hochschule 21, Buxtehude

Termin: Di, 26.01. und 02.02.2010,  
jeweils 17:00 – 20:15 Uhr

Gebühr: 210,- € (inkl. Seminarunterlagen und  
Pausenimbiss)

**Begrenzte Teilnehmerzahl!**

## Mechatronik DUAL

### Die Ingenieure der Zukunft

Im Herbst 2009 gehen an der Hochschule 21 die ersten künftigen Mechatronik-Ingenieure an den Start. Regelstudienzeit sind sieben Semester, nach erfolgreicher Abschlussarbeit wird der Bachelor of Engineering verliehen.



Mechatronik-Ingenieure sind gefragte Generalisten mit interdisziplinärem Know-how aus den Bereichen Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik. Sie können überall dort eingesetzt werden, wo so genannte intelligente Systeme arbeiten: der Autopilot des Flugzeugs, das Elektronische Stabilitätsprogramm eines Automobils, der Industrieroboter, die Digitalkamera. Branchenunabhängig werden diese Generalisten in der Prozessautomatisierung gebraucht – für die Konzeption und Instandhaltung moderner Produktionsanlagen.

### Werden Sie Praxispartner!

Wie in den Baustudiengängen auch wird Mechatronik dual gelehrt – mit einem Anteil von 50 Prozent Praxis in den Unternehmen. Unter den Praxispartnern der Hochschule 21 sind bereits namhafte Unternehmen der Region, die auf diese Weise entweder eigene Mitarbeiter weiterqualifizieren oder neue Fach- und Führungskräfte rekrutieren. Auch Sie und Ihr Unternehmen können vom Know-how unserer hoch qualifizierten und motivierten Studierenden profitieren.

Fragen: Sprechen Sie uns einfach an.

Email: [mechatronik@hs21.de](mailto:mechatronik@hs21.de) Telefon: 04161/648-0

## Allgemeine Hinweise

Sie können aus dem Seminarangebot Ihren persönlichen Weiterbildungsplan selbst zusammenstellen. Alle Seminare bilden jeweils eine eigenständige, abgeschlossene Einheit und sind einzeln buchbar.

### Anmeldung:

Zur Anmeldung schicken Sie bitte eine Kopie der Anmeldevorlage **S. 26+27** an das Institut für Weiterbildung und Bauprüfung e.V. an der Hochschule 21 in Buxtehude. Unsere Internetseite enthält auch ein Anmeldeformular. Die Anmeldung ist verbindlich.

### Anmeldebestätigung:

Die Anmeldebestätigung erhalten Sie gemeinsam mit der Rechnung spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn. Mit der Zulassung wird die Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldung bis 7 Tage vor Seminarbeginn wird die Teilnahmegebühr abzüglich 25,- € (Lehrgang: 100,- €) zurückerstattet. Danach ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

### Teilnahmebegrenzung:

Liegt die Zahl der Anmeldungen über der Zahl der Seminarplätze, werden bei den Lehrgängen zunächst die Teilnehmer berücksichtigt, die den gesamten Lehrgang gebucht haben. Danach werden die weiteren Anmeldungen nach dem Datum des Eingangs berücksichtigt.



## Anmeldeformular

**Fax 04161 648-206**

IWB  
Institut für Weiterbildung und Bauprüfung e.V.  
an der Hochschule 21  
Harburger Straße 6  
21614 Buxtehude

Anmeldung für folgende Seminare

Kurs Nr.:

---

Kurs Nr.:

---

Kurs Nr.:

---

Kurs Nr.:

---

Kurs Nr.:

---

Kurs Nr.:

---

Die Anmeldung ist verbindlich. Anmeldebestätigung und Zulassung erhalte ich etwa zwei Wochen vor Seminarbeginn. Mit der Zulassung wird die Teilnahmegebühr fällig.

Bei Abmeldung bis sieben Tage vor Seminarbeginn wird die Teilnahmegebühr abzüglich 25,- € zurückerstattet, bei den Lehrgängen werden 100,- € einbehalten. Danach ist die volle Teilnahmegebühr fällig.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift

Bitte vollständig ausfüllen:

Teilnehmer/in:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Titel

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Beruf

\_\_\_\_\_  
Tätigkeitsbereich

- Ich bin selbstständig
- Ich bin beschäftigt bei (bitte unbedingt unten ausfüllen)

\_\_\_\_\_  
Firma

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ

\_\_\_\_\_  
Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

- Mein Arbeitgeber ist auch Rechnungsempfänger

Institut für Weiterbildung und Bauprüfung e.V.  
 an der Hochschule 21  
 Harburger Straße 6  
 21614 Buxtehude

Anette Marquardt

Tel. 04161/61221

Fax 04161/648 206

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 9.00 - 12.00 Uhr

E-Mail

iwb@hs21.de

Internet

www.hs21.de/weiterbildung

## Anfahrtsskizze

